

AUFSTIEG / 27. Saison	GM: Michael Schröpl	United
Runde 3	 michael.schroepf@gmx.de	ZAT: Do., 2011-07-28, 11 Uhr

Zugformat per Mail: Partienname im Subject, *ein* Text-Attachment oder Mail-Body, max. 40 Zeichen breit, sortiert nach Auswertungsreihenfolge der Phasen, je 4 Leerzeilen zwischen zwei Phasen

Hübsches Detail am Rande: Unsere 'Sommermädchen' versuchen gerade, ihren Fußball-Weltmeistertitel zu verteidigen, und wie lautet die Nummer des aktuellen *Amtsblatt*-Hefts? Richtig: 'WM'...

Presse

Managerclub, Flaschnews (hicks):

Manager Walk legt beim GM Protest gegen das Vorgehen des Schiedsrichters am 3. Spieltag im Spiel gegen die Spekulanten ein. O-Ton: *"Für jeden eingesetzten Härtepunkt eine gesonderte Strafe. Ein Skandal! Vollkommen klar. Die Spekulanten haben hier ihre großkapitalistischen Geldmittel gegen den Traditionsclub höchst unsportlich eingesetzt. Wir konnten dem Schiedsrichter leider nur die übliche Bockwurst mit den paar Hundertern zuschieben (an dieser Stelle spielt Horst G. Canellas wieder sein olles Band ab). So entscheiden wieder die Herren vom schwarzen Block über das Spielgeschehen. Das nehmen wir nicht hin! Ich bin ein Konzepttrainer, jawohl. Und Kunstrasen hin oder her, jetzt treten wir ihnen halt den Nylonboden kaputt, das ist mein Konzept, wir haben die Titanstollen aufgezogen, keine Gnade für Langenhagen und wenn wir hier wegen dem bisschen gesunder Härte wieder über die Maßen bestraft werden, dann gehe ich halt zurück in die Türkei, alles Weicheier hier!"*

Der Präsident stimmt nach diesem denkwürdigen Interview mit dem Manager das gute Vereinslied "Wir sind alle Manager" an, die Presse rast, die Fans tragen Manager Walk auf den Schultern ins Stadion in Langenhagen. Was werden wir erleben? Wird der Manager mit seinem Röhrchen versuchen, die Seitenlinie zu inhalieren? Werden die Spieler mit gestrecktem Lauf oder mit gestrecktem Bein brillieren? Wird ein Sportdirektor installiert? Und vor allem: Wird der Präsident den Frisör wechseln? Mehr bald an dieser Stelle.

Dies & Das - 1. Liga

American Soccer Club II: (-50 kKj.) Falsche Nummer eines Pokalspiels.

Kraichgau Rangers: Dein Zug am Sonntagnachmittag konnte noch berücksichtigt werden.

PS Spielerei: NMR-Training auf *BrawnGP, diResta, Hispania RT, HRT F1* und *Lotus GP*.

VfL Chaos 2003: NMR-Training auf *Heian Shodan, Managerfehler* und *Plagiat*.

Dies & Das - 2. Liga A

Hexenkessel SV: NMR-Training auf *Aberfeldy* und *Aberlour*. Zweiter NMR in Folge; Stan Dard übernimmt die Kontrolle über den Verein.

Langenhagen Pigs: (-20 kKj.) Falsche Gegner-Reihenfolge im Pokalspiel.

Dies & Das - 2. Liga B

Atletico Cheb FC: Oh weh. Weder *Gina* noch *Mascha* waren eingespielt (und sind es beide auch jetzt noch nicht), deshalb Training auf *Sabrina*.

Die heiligen Flußpferde: (-20 kKj) Phasen waren erneut nicht chronologisch sortiert.

Die Lage

1. Liga: Glückswürfler *PS Spielerei* spielt unter Stan Dards Anleitung seine bisher stärkste Saisonrunde und verteidigt die Tabellenführung, fliegt aber als einziger Profi gegen einen Amateur aus dem Pokalwettbewerb. Schärfster Verfolger ist das *Agricola Team*, das als einziger Erstligist nun 5 WP trainieren darf; dahinter folgt ein dicht gedrängtes Mittelfeld mit gerade mal zwei Punkten Abstand bis Rang 9, angeführt von Serienmeister und EW-Tabellenführer *Halifax Heroes*, der sich diesmal auch noch den Starspieler der Runde kauft und dafür sein Konto heftig überzieht. Auch der Rundenbeste *Lokomotive Albany 1830* schwimmt im Verfolgerfeld mit. Pechwürfler *3. FC Eiderstedt* bleibt siegloser Tabellenletzter, und auch die *Ritter der Tafelrunde* als Rundenschwächste und mit den deutlich wenigsten Erwartungspunkten aller Vereine des Ligasystems drohen den Kontakt zum Mittelfeld zu verlieren, kaufen sich aber immerhin einen Spielertrainer zur Betreuung ihrer sonst wohl darbanden Talente.

2. Liga A: *Heart of Scapa Flow* zeigt der Konkurrenz, wo der Hammer hängt, und übernimmt als überragender Rundenbester in souveräner Manier die Tabellenspitze. Mithalten können derzeit nur die *Reissdorfer Thekentornados*, die auch würfelbereinigt auf Rang 2 stehen. Alle übrigen Vereine liegen nach Erwartungswert dicht beisammen - kein Verein hätte bisher weniger als 4.5 Punkte verdient! Dies gilt auch für Oberpechmarie *Die Spekulant* am Tabellenende, die aber mit dem potentiell überstarken Torwart wenigstens einen spektakulären Neuzugang vermelden dürfen, und ebenso für Glückswürfler *Goaldies*, deren 5 Trainings-WP noch übertroffen werden von den 5.5 WP der *Langenhagen Pigs*. Als klar schwächstes Team dieser Runde fällt *Crossroads* auf einen Abstiegsrang zurück und kauft für schweres Geld einen billig trainierbaren jungen Spieler ein.

2. Liga B: Die *Kallemänner* als Oberglückskeks verteidigen ihren Zwei-Punkte-Vorsprung durch ein torloses Remis beim schärfsten Verfolger *SpVgg. Kieselstein*, dem in dieser Runde ein überstarker Altstar zugelaufen ist. Punktgleich auf Rang 3 finden wir den klaren Rundenbesten *Blut-Rot Mannheim*, der würfelbereinigt die *Sesamstraßen Kicker* von der Spitze verdrängt hat. Handelswertriese *Grobitown Rangers* hat zwar bisher die meisten Tore seiner Liga erzielt, aber zuletzt nicht so recht überzeugen können. Am Tabellenende reichen die *Heiligen Flußpferde* die Rote Laterne weiter an den punktgleichen Geldsack *Brunswick Lions*; die beiden Briefspieler *Galaktische Raumbilde* und Pechwürfler *Atletico Chev* zeigen jeweils ihre bisher stärkste Saisonleistung, während *Profexa Vorwärts* als Rundenschwächster auf den letzten Platz nach Erwartungswert zurückfällt.

Drei Vereine (nach 1, 2, 3 bzw. 4 in den Vorjahren) besitzen auch jetzt noch ein nicht vollständig eingespieltes Talent. 105 WP trocken können derzeit sieben Erstligisten und je zwei Vereine aus jeder der beiden 2. Ligen auf den Platz stellen. 12 Zweitligisten (nach 10 bzw. 9 in den Vorjahren) haben 100 WP trocken auf dem Platz, ein Erstligist schafft dies derzeit nicht, ein Verein (nach 1 bzw. 2 in den Vorjahren) kann sogar keine 90 WP aufstellen. Die Streuung liegt in jeder der drei Ligen bei 19-23 WP zwischen dem stärksten und dem schwächsten Verein auf dem Platz.

Sechs Zweitligisten sind derzeit nach UNITED / XY wirtschaftlich erstligareif (nach 5, 3 bzw. 6 in den Vorjahren), wobei *Blut-Rot Mannheim* auf Rang 3 des Ligasystems nun der deutlich wertvollste Verein des Unterhauses ist.

UNITED / XY sieht aktuell immerhin vier Vereine mit mehr als 21 MKj. (nach einem bzw. drei in den Vorjahren) und fünf mit weniger als 15 MKj. (nach 4 bzw. 4 in den Vorjahren), davon keinen in der 2. Liga A. Der Handelswertdurchschnitt des Ligasystems ist auf 17700 kKj. leicht gestiegen.

Dies & Das

Teamkader-Printouts per Mail versandt an *PS Spielerei* und *VfL Chaos 2003*. Das kann jeder Manager jederzeit bei mir anfordern und wird dann jeweils nach Ende der Auswertung erledigt; an NMRler mit einer mir bekannten Mail-Adresse versende ich solche Übersichten automatisch. **Ausgenommen von diesem Service sind Vereine mit zwei gleichnamigen Spielern in ihrem Mannschaftskader.**

diverse: TEAMCHEF kann Liga-Bezeichnungen von bis zu 8 Zeichen Länge speichern, also insbesondere die Werte "1.Liga", "2.Liga A" und "2.Liga B". Bitte tragt die entsprechenden Werte ein, sofern noch nicht geschehen.

1. Liga 5.Spieltag

Agricola Team - American Soccer Club II 2 : 0

Torschützen: Wendepflug (85.), Korbflechtere (23.) *** ---

In der starken Reihe konnte ASCII gut dagegen halten, aber das allein brachte den Gästen weder eine Torchance noch eine hinreichend hohe Remisbreite. Agricola gewinnt mit guter Ausnutzung seiner Chancen auch das dritte Heimspiel dieser Saison, ASCII verliert zum ersten Mal auswärts.

Mangelsdorfer Mannen - PS Spielerei 1 : 0

Torschützen: David Friedmann (90.) *** ---

Stan Dard fuhr mit den Autos in die völlig falsche Richtung, und Mangelsdorf musste dennoch bis zum Schlusspfiff um den verdienten Erfolg zittern. Erst der letzte ihrer 16 Angriffe brachte den erlösenden Siegtreffer (und das erste Gegentor für die PS Spielerei in dieser Saison), wodurch die Mannen ihre weiße Weste im eigenen Stadion bewahren konnten.

Kraichgau Rangers - Halifax Heroes 1 : 0

Torschützen: Kurt (50.) *** ---

Gelbe Karten: --- *** Chivax, Sanktaphrax, Schnurstrax, Seelax

Ein ausgesprochen pingeliger Schiedsrichter verteilte für ganze drei Fouls der Gäste jeweils eine Karte - und für Meckern eines der entsprechend frustrierten Heroes-Spieler gleich noch eine weitere. Kraichgau-Manager Schreckenberger war auf den allerletzten Drücker ins Stadion gehastet und hatte Stan Dard noch von der Bank geschubst, was für die Taktik seiner Rangers einen erheblichen Unterschied machte.

Steinbock Schilda - 3. FC Eiderstedt 0 : 0

Rote Karten: Joomla! (26.) *** ---

Schwungvoll wollte Schilda die Sache angehen, doch der Mann in Schwarz nahm den Gastgebern schon nach einer knappen halben Stunde den Wind aus den Segeln. Ab diesem Moment waren die gut eingestellten Gäste besser, aber keines der beiden Teams konnte eine seiner durchaus vorhandenen Chancen verwerten. Dennoch dürfte Eiderstedt in seiner derzeitigen Verfassung mit dem ersten Punktgewinn in dieser Saison zufrieden sein.

Ritter der Tafelrunde - Lokomotive Albany 1830 1 : 0

Torschützen: Isolde (80.) *** ---

Weia! Im Duell zwischen den eisern Gekleideten und den Eisenbahnern waren die Gäste taktisch und substantiell klar überlegen und hätten zwei Tore schießen müssen. Nachdem Albany jedoch eine zweistellige Anzahl Torchancen versiebt hatte, schlug die Tafelrunde eiskalt zu.

FC Hollywood - VfL Chaos 2003 3 : 0

Torschützen: Orson Welles (21., 67.), Rutger Hauer (64.) *** ---

Mit Stan Dard auf der Bank waren die Chaoten aber sowas von chancenlos, dass die Schauspieler ordentlich einen aufführen und einen zwar völlig verdienten, aber doch etwas überhöhten Heimsieg einfahren durften. Und schon zieht der FC in der Ligatabelle am VfL vorbei.

Nichtliga-Verkäufe

Crossroads: Bellatrix (320 kKj)

Die Spekulanten: Systemschock (440 kKj)

1. Liga 6.Spieltag

PS Spielerei - Steinbock Schilda 18 : 0

Torschützen: Buemi (13 Tore), Brawn GP (30., 77., 80.), Piquet (59., 68.) *** ---

Da geht es hin, das Torverhältnis der Steinböcke. Mit der "schau'n mer mal"-Taktik rannten die Gäste den von Stan Dard stromlinienförmig aufgestellten Autos volle Kanne vor die Stoßstange. Dass Schilda selbst auch eine deutlich zweistellige Anzahl Torchancen herausgespielt hatte, spielte keine Rolle.

3. FC Eiderstedt - Agricola Team 0 : 3

Torschützen: --- *** Holz (60., 70.), Kochstelle (18.)

Gelbe Karten: --- *** Tischlerei

Wo ist sie hin, die Herrlichkeit des Handelswertriesen Eiderstedt? Selbst im eigenen Stadion kann der FC gegen einen keineswegs gigantischen Gegner bei gleicher Taktik nicht mehr mithalten, wenngleich dieses Ergebnis sicherlich zu hoch ausgefallen ist. Agricola punktet nun erstmals auf fremden Platz und beißt sich in der Spitzengruppe fest.

Lokomotive Albany 1830 - FC Hollywood 3 : 0

Torschützen: K4 (64.), Altlast (20.), General Motors (76.) *** ---

Albany stellte die richtige Weiche und umkurvte die Wand der Schauspieler mit hoher Geschwindigkeit. Der Heimsieg der Eisenbahner geht auch in dieser Höhe völlig in Ordnung, und die Lok bleibt in Schlagdistanz zur Tabellenspitze.

American Soccer Club II - Kraichgau Rangers 1 : 0

Torschützen: Geteilt (41.) *** ---

Im ewig jungen Duell der badischen Erzrivalen waren die Rangers in allen Belangen überlegen - außer bei der Verwertung ihrer Chancen! Zwei davon hätte Kraichgau unbedingt versenken müssen, bei satten 65% Siegchance für die Gäste.

Halifax Heroes - Ritter der Tafelrunde 6 : 1

Torschützen: Seelax (28., 41., 66.), Relax (5., 37.), Sanktaphrax (75.) *** Uther Pendragon (80.)

So richtig toll raten die Gästetrainer heute nicht in der 1. Liga. Die Ritter langten voll daneben und die Heroes hatten bei über 80% Siegchance leichtes Spiel, wenngleich es so viele Tore nun auch wieder nicht hätten sein müssen.

VfL Chaos 2003 - Mangelsdorfer Mannen 1 : 1

Torschützen: Vulkanasche (74.) *** Nils Landgren (81.)

Als Taktiker funktionierte Stan Dard hier prima, denn der VfL hatte vier Mal so viel Siegchance wie die Gäste; seine Fähigkeiten als Motivator scheinen dagegen zu wünschen übrig zu lassen, denn die Chaoten stellten sich bei der Verwertung ihrer Torchancen ihrem Namen gemäß nicht allzu geschickt an.

Sperren 1. Liga:

Steinbock Schilda: Joomla! (1)

Halifax Heroes: Shirax (2)

Sperren 2. Liga A:

Die Spekulanten: Anlagenutzen (1)

Goaldies: Kahn (1)

FC Südlich: Esporao (1)

Sperren 2. Liga B:

SpVgg Kieselstein: Esel (3)

FC
Lurchschutzgebiet: (3), Kaulquappe
(1)

Titanic Players: Ranger (1), Titan
(1)

2. Liga A 5. Spieltag

Langenhagen Pigs - Managerclub United 1 : 0

Torschützen: Hua Finxuan (52.) *** ---
Gelbe Karten: --- *** Gunst, Kautzsch, Talent 2, Voß

Anstatt hier brav seine Sperren abzusitzen, wollte der Managerclub beim Schlusslicht der Tabelle auch mit nur 10 Mann etwas reißen und handelte sich prompt vier weitere Gelbe Karten ein, die zum Glück diesmal keine weitere Sperre nach sich zogen. Langenhagen war mit seinen Fans im Rücken aber so deutlich stärker, dass der Einsatz der Gäste fast wirkungslos verpuffte.

Viking Raiders - Kogge Hansa 1 : 2

Torschützen: Yggdrasil (50.) *** Krems (15., 74.)

Das dürfte die Würfelkatastrophe des Tages für die 2. Liga A sein. Beide Teams hatten ihre Taktiken nur mit technischen Problemen auf den Platz gebracht, aber die Raiders waren richtig eingestellt und klar überlegen. Doch als die Hanseaten gegen jede Wahrscheinlichkeit zwei ihrer drei Torchancen im Kasten der Wikinger untergebracht hatten, war diese Begegnung gekippt.

Reissdorfer Thekentornados - Die Spekulanten 3 : 1

Torschützen: Allestolle Ausderknolle (36.), Peter Gedöns aus Bonn (8.), Funky Cold Martina (51.) *** Ochs (39.)

Leicht und locker überspielt Reissdorf mit der richtigen Taktik auch den nächsten Gegner und nagelt die Spekulanten am Ende der Ligatabelle fest. Was die Tornados derzeit aus den durchaus überschaubaren Möglichkeiten ihres Kaders herausholen, ist aller Ehren wert und schafft das Potential für eine langfristige Stärkung der Substanz des Vereins - weiter so!

Hexenkessel SV - Lucky Losers 0 : 0

Gelbe Karten: --- *** Loser I, Loser II

Zum zweiten Mal in Folge muss Stan Dard für die Hexen ran, was den zweiten Dropout in der noch jungen Saison markiert. Taktisch war das, was die Gäste hier boten, eigentlich nicht gut genug, um mit einem Punkt davon zu kommen, doch angesichts der geringen Motivation der HSV-Spieler ist das Ergebnis doch irgendwie verständlich.

Goaldies - Crossroads 2 : 1

Torschützen: Lehmann (9.), Van der Zaar (14.) *** Talent 1 (32.)
Gelbe Karten: Kahn, Lehmann, Rost *** ---

Taktisch hatte Manager Frenzel seinen Gegner zwar völlig falsch eingeschätzt, aber woher hätte er auch wissen sollen, dass dieser zwei WP auf der Bank versauern lassen würde? So waren die Goaldies auch ohne geniale Aufstellung deutlich besser und steigerten ihre Torausbeute in der laufenden Saison gleich um satte 200%.

Heart of Scapa Flow - FC Südlich 2 : 0

Torschützen: Marc Johnson (60.), Chet Baker (43.) *** ---

In der einseitigsten Begegnung des Spieltages ließ es Scapa Flow gemächlich angehen und vergab noch zahlreiche Gelegenheiten für einen deutlicheren Sieg. Dieser Gegner war für die Südlichter mindestens eine ganze Nummer zu groß.

Warteliste

Die Warteliste ist leer.

Der Verein *Hexenkessel SV* hat nach zwei NMRs in Folge keinen Manager mehr und wird bis auf Weiteres vollumfänglich von *Stan Dard* geleitet, der dabei auch Spieler des GM-Angebots kaufen darf.

2. Liga A 6.Spieltag

Kogge Hansa - Hexenkessel SV 1 : 0

Torschützen: Kugel (46.) *** ---

Es geht eindeutig aufwärts mit den Hanseaten. Stan Dards Hexen hatten keine Torchance, und als Kugel seinen Namensvetter im Tor der Gäste untergebracht hatte, war trotz beträchtlicher Remisbreite dieser Begegnung der dritte Saisonsieg der Kogge eingetütet.

Lucky Losers - Langenhagen Pigs 3 : 9

Torschützen: Talent 1 (67., 85.), Talent 3 (3.) *** Ralf Bauer (23., 53., 88.), Hua Finxuan (6., 79.), Volker Rosenhagen (34.), Didier Golambo (52.), Detlef Fransen (21.)

Elfmertore: - *** 1

Gelbe Karten: Talent 2, Talent 3, Toran *** ---

Beim Aufeinandertreffen der beiden Teams mit den bereits zuvor meisten Gegentoren in ihrer Liga fielen die Losers wie ein Kartenhaus in sich zusammen. Gnadenlos deckte Langenhagen die Löcher in der Deckung der Gastgeber auf und nutzte fast jede Torchance, die sich den Pigs bot, zur massiven Aufbesserung des eigenen, zuvor ebenfalls arg ramponierten Torverhältnisses. Schnell ein Blick auf die Kontostände beider Vereine: Geld für Verstärkungen wäre jeweils vorhanden.

Crossroads - Heart of Scapa Flow 0 : 6

Torschützen: --- *** Bill Frisell (24., 75.), Stanley Jordan (51., 67.), McCoy Tyner (80.), Stefano Bollani (69.)

Patsch! 98% Siegchance für die Gastmannschaft, wann gibt es so etwas? Scapa Flow fegt den nächsten Gegner aus dessen Stadion und gewinnt auch in dieser erschreckenden Deutlichkeit absolut verdient, und Crossroads findet sich plötzlich auf einem Abstiegsrang wieder.

Managerclub United - Reissdorfer Thekentornados 4 : 1

Torschützen: Talent 2 (36., 59., 70.), Eberl (21.) *** Funky Cold Martina (77.)

Gelbe Karten: --- *** Ete Petete, Funky Cold Martina, Hektor Pascal

Tja, alles klappt für die Tornados dann doch nicht. In einer taktisch ausgeglichenen Begegnung hatte der Managerclub durch die Anfeuerung seiner Fans leichte Vorteile und verwertete seine Chancen erheblich über Schnitt. Damit erobert Heart of Scapa Flow die Tabellenspitze der 2. Liga A.

Die Spekulanten - Goaldies 0 : 3

Torschützen: --- *** Manninger (48., 64.), Lehmann (42.)

Gelbe Karten: --- *** Kahn

Ein noch schrecklicheres Würfeldesaster als vorhin bei den Wikingern! Die Goaldies hatten deutlich weniger als 10% Siegchance und hätten eigentlich mit drei Treffern Differenz verlieren müssen. So kommen die Spekulanten natürlich nicht raus aus dem Tabellenkeller, und Manager Lauterbach darf bei über 80% Siegchance für sein Team nach dem Grünwald'schen Schreikissen greifen.

FC Südlich - Viking Raiders 2 : 0

Torschützen: Zirndorfer (77.), Held (72.) *** ---

Dieser Gegner war schon eher die passende Kragebreite für den FC Südlich, der den Wikingern keine Torchance gestattete und diese Begegnung deutlich dominierte. Ob das allerdings reicht, um dem hohen Handelswert gerecht zu werden, das wird sich erst noch zeigen müssen.

2. Liga B 5.Spieltag

Galaktische Raumgilde - FC Lurchschutzgebiet 6 : 1

Torschützen: Peace Keeper (42., 74., 82., 90.), Goa'Uld (4., 68.) *** Seefrosch (26.)

Die Gäste hatten die Sperre gegen Blindschleiche übersehen, und Warlock war dafür kein gleichwertiger Ersatz. So hatte die Raumgilde mit der noch dazu idealen Taktik leichtes Spiel gegen einen hoffnungslos unterlegenen Gegner und nutzte die günstige Gelegenheit zur Aufbesserung ihres Torverhältnisses.

SpVgg Kieselstein - Kallemänner 0 : 0

Gelbe Karten: --- *** Kallarienvogel, Kallenigge, Karlfaktor

Angesichts der auf beiden Seiten andauernden Jugendarbeit konnte dieses Spitzenspiel die Erwartungen der Zuschauer nicht ganz erfüllen. Obwohl der Härteeinsatz den Gästen außer den Strafen praktisch nichts einbrachte, hatten die Kallemänner an der richtigen Stelle dagegen gehalten und den Gastgebern kaum Freiheiten zur Entfaltung geboten, sodass dieses Ergebnis einigermmaßen in Ordnung geht, wenngleich die Gäste mehrere brenzlige Situationen zu überstehen hatten.

Atletico Cheb FC - Profexa Vorwärts 2 : 0

Torschützen: Katja (29.), Dimitra (21.) *** ---

Obwohl die taktische Idee der Gäste richtig gewesen wäre, hatten die Römer mit deren inkonsequenter Umsetzung die beinahe schlechteste mögliche Aufstellung gefunden. So fiel es den wesentlich entschlosseneren Mädels aus Cheb leicht, fast 90% der Torchancen dieser Begegnung auf ihre Seite zu ziehen und völlig verdient ihren ersten Saisonsieg einzufahren. Ob das ihrem Trainer Wetzstein angesichts seiner sonstigen Probleme den Rücken stärken kann?

Sesamstraßen Kicker - Die heiligen Flußpferde 1 : 1

Torschützen: Riboflavin (35.) *** Talent 2 (16.)

Gelbe Karten: --- *** Hipposamstag

Hoppla! Eigentlich konnte die Sesamstraße vor Kraft kaum laufen, und die Flusspferde hatten noch dazu falsch geraten. Doch in einer wahren Abwehrschlacht stocherten die Gäste den Ball immer wieder kurz vor der eigenen Torlinie zurück ins Spielfeld und kamen angesichts des klaren Klassenunterschiedes mit einem ausgesprochen glücklichen Auswärtspunkt nach Hause - ihrem ersten Punktgewinn in dieser Saison.

Blut-Rot Mannheim - Grobitown Rangers 2 : 0

Torschützen: Henriette Wagner (12., 87.) *** ---

Gelbe Karten: Anette Langendorf, Henriette Wagner *** ---

Beide ließen es beim Aufeinandertreffen der beiden stärksten aller Zweitligisten auf eine Kraftprobe ankommen - und ohne ihren noch gesperrten Einkauf reichte den Rangers selbst die richtige Taktik nicht, um auch nur in die Nähe der von Manager Kamlah erhofften Wahrscheinlichkeit für einen Punktgewinn zu kommen. Mannheim traf das Erwartungsergebnis fast exakt, und die Konkurrenz darf diese glanzvolle Vorstellung der Roten durchaus als Drohung auffassen.

Brunswick Lions - Titanic Players 2 : 4

Torschützen: K. Ninchen (64.), S.Besteck (53.) *** Dragon (29., 32., 54.), Griffon (13.)

Rote Karten: --- *** Titan (37.)

Gelbe Karten: --- *** Minotaur

Was für eine Begegnung! Die Titanics hatten richtig taktiert und Brunswick wunderbar ausgespielt, doch der überzogene Platzverweis gegen Titan riss ein tiefes Loch in die Aufstellung der zu diesem Zeitpunkt bereits mit drei Toren führenden Gäste. Nach der Pause waren die Lions besser und erzielte die beiden Treffer, die ihnen zustanden, konnte das Spiel aber nicht mehr drehen.

2. Liga B 6.Spieltag

Kallemänner - Sesamstraßen Kicker 2 : 0

Torschützen: Kallenigge (63.), Karlmel (45.) *** ---

Auch nach dieser Runde stehen die Kallemänner ungeschlagen an der Tabellenspitze - wer hätte das gedacht angesichts dieser bärenstarken Konkurrenz? Die Sesamstraße hatte sich nicht entscheiden wollen, und dies eröffnete den Gastgebern eine dank des guten Härteeinsatzes sogar knapp überlegen geführte Begegnung mit einem letztlich nicht unverdienten Ausgang. Wie lange mag dieses Wunder noch andauern?

Die heiligen Flußperde - Galaktische Raumgilde 1 : 0

Torschützen: graurosaElephant (53.) *** ---

Gelbe Karten: --- *** Naan

Der Versuch der Gäste, ihren Spieler Dalek gleich zwei Mal aufzustellen, wurde von der Spielleitung natürlich im Keim erstickt, wobei diese Aktion der Gäste zum Glück keinen erkennbaren Schaden anrichtete. Für die Flussperde war es höchste Zeit in Sachen erster Saisonsieg, und dank der richtigen Taktik verdienten sich die Gastgeber diesen hier auch redlich.

Grobitown Rangers - Brunswick Lions 5 : 1

Torschützen: Bravo (11., 78.), Charlie (90.), Delta (83.) *** Petrov (61.)

Elfmertore: 1 *** -

So einfach hatte Manager Kamlah sich die Sache nicht vorgestellt. Wer konnte auch ahnen, dass beide Teams sich mit demselben Problem herumzuschlagen hatten? Grobitown hat die Talenteinspielphase mit ausgeglichenem Punktekonto überstanden und darf jetzt richtig loslegen; Brunswick findet sich zur allgemeinen Überraschung am Tabellenende wieder, hat aber noch reichlich Kohle für eine dringend anzuratende Nachrüstung des Kaders.

FC Lurchschutzgebiet - Atletico Cheb FC 4 : 3

Torschützen: Blindschleiche (45., 85.), Wechselkröte (79.) *** Anna-Lena (18.), Irina (63.), Patricia (66.)

Elfmertore: 1 *** -

Gelbe Karten: Blindschleiche, Rotbauchunke, Wechselkröte *** Marianna, Marijola

Die Lurche waren immerhin 4 WP stärker, als dies ihrem Manager bewusst war, aber die Gäste hatten alles richtig gemacht und hätten diese Begegnung für sich entscheiden müssen! Doch die böhmische Hintermannschaft hatte einen rabenschwarzen Tag erwischt und gab den Lohn der Anstrengungen aus der Hand. Diese Punkte könnten dem FC im Abstiegskampf noch arg fehlen.

Profexa Vorwärts - Blut-Rot Mannheim 0 : 1

Torschützen: --- *** Hermann Heimerich (24.)

Gelbe Karten: --- *** Alfred Schön, Fritz Cahn-Garnier, Maurizio Gaudino

Von wegen Tabellennachbarn: Das war ein satter Klassenunterschied zugunsten Mannheims, und das im Stadion der Römer! Bei gleicher Taktik hatten die Roten mehr als 75% Siegchance und hätten hier noch deutlich höher gewinnen müssen.

Titanic Players - SpVgg Kieselstein 0 : 3

Torschützen: --- *** Bärlü (70.), Ente (10.), Ratte (80.)

Gelbe Karten: Griffon, Minotaur, Warbear *** Ente

Au weia, da ging ja gleich alles schief für die überlegenen Titanics, die nach dieser Pleite ihren Gegner auf den zweiten Aufstiegsplatz in der Ligatablelle gehievt haben. Für die Kieselsteine ist das ein grandioser Saisonstart, und ihre stattlichen finanziellen Reserven haben sie noch gar nicht angetastet.

Ergebnisse der zweiten Pokal-Hauptrunde:

FC Hollywood - VfL Chaos 2003 2 : 0

Torschützen: Oliver Hardy (19.), Orson Welles (45.) *** ---

Souverän erreicht der FC Hollywood die nächste Runde. Stan Dard und seine Chaoten wurden dermaßen souverän ausgemauert, dass für die Schauspieler schon in der regulären Spielzeit mehr als 50% Siegchance übrig blieben.

FC Südlich - American Soccer Club II 7 : 5 n.E. (2 : 2 n.V., 2 : 2)

Torschützen: Morcilla (72.), Held (57.) *** Mal (13., 55.)

Puh, war das spannend! Dabei hatte der FC Südlich die klar bessere Taktik erwischt, patzte aber einmal zu oft in der Defensive und musste sich deshalb mehr als zwei Stunden quälen, um die Revanche der beiden Aufstiegs Konkurrenten des Vorjahres verdientermaßen zu seinen Gunsten zu entscheiden.

FC Lurchschutzgebiet - Lokomotive Albany 1830 1 : 2

Torschützen: Grasfrosch (88.) *** General Motors (60.)

Elfmertore: - *** 1

Gelbe Karten: Gelbbauchunke, Kaulquappe *** ---

Das sieht wesentlich knapper aus, als es tatsächlich war: Albany war fast zwei Klassen stärker als die Lurche, denen kurz vor dem Schlusspfiff lediglich eine Ergebniskosmetik gelang. Ob das die Sperre gegen Kaulquappe wert war?

Atletico Cheb FC - Halifax Heroes 0 : 3

Torschützen: --- *** Relax (22., 34., 86.)

Elfmertore: - (1 verschossen) *** -

Gelbe Karten: Katja, Olga *** ---

Eigentlich wäre die Begegnung gegen den eine Klasse stärkeren "Übermeister" die perfekte Gelegenheit zum Abschluss der Jugendarbeit für die Böhmen gewesen, denn deren Gegenwehr verpuffte angesichts der beiden Taktiken praktisch wirkungslos. Mit einem standesgemäßen Ergebnis ziehen die Heroes in die nächste Runde ein.

Galaktische Raumgilde - Kraichgau Rangers 0 : 1

Torschützen: --- *** Kurt (32.)

Wenige Torchancen insgesamt, aber deutlich ungleich verteilt: Kraichgau hatte richtig taktiert und sechs Mal so viel Siegchance wie der Zweitligist. Am Ende wurde das Erwartungsergebnis optimal getroffen.

Viking Raiders - Goaldies 0 : 1 n.V. (0 : 0)

Torschützen: --- *** Manninger (117.)

Gelbe Karten: --- *** Kahn, Lehmann, Manninger

Der Wahnsinn! Vor der Begegnung hatte Manager Frenzel noch über den Einkauf des Gegners geflucht, dann die schlechtestmögliche Taktik erwischt und keine 10% Siegchance behalten. Doch die Hintermannschaft der Goaldies lieferte eine übermenschliche Vorstellung ab, und drei Minuten vor Ende der Verlängerung kullerte der Ball plötzlich in den Kasten der Wikinger.

Die Spekulanten - Hexenkessel SV 3 : 4 n.E. (0 : 0 n.V.)

Exakt gleich viele WP bei sehr ähnlichen Taktiken - zwei Stunden lang bemühten sich beide Teams vergeblich, einen Treffer zu erzielen, obwohl sie dazu doch reichlich Gelegenheiten besaßen. Am Ende musste das Duell der beiden Ligakollegen vom Elfmeterpunkt aus entschieden werden.

FC Hillig Lunn II - 3. FC Eiderstedt 2 : 4

Torschützen: --- *** Belt (27., 35., 70.), Joe (1.)

Die Helgoländer Amateure wollten nicht nur Gegentore verhindern, sondern richtig mitspielen. So schwach ist Eiderstedt aber doch nicht, als dass der Erstligist diese Begegnung nicht standesgemäß nach Hause schaukeln könnte, zumal die Profis taktisch hinreichend gut eingestellt waren.

Die Merkatoren I - PS Spielerei 1 : 0

Stan Dard drückte auf die Space-Taste, und - hey! Keine Torchance für die Autos! Mit einem taktischen Volltreffer erwischten die Merkatoren den Tabellenführer der 1. Liga so perfekt, dass sie noch fast 60% Siegchance übrig behielten - und ein Tor reichte zum Weiterkommen.

FC Nördlich I - Agricola Team 0 : 14

Torschützen: --- *** Korbflecherei (7 Tore), Holz (17., 26., 48., 71., 89.), Zaun (39., 62.)

Leicht und locker spielten die Bauern den verblüfften Amateuren den Ball durch die Hosenträger und hatten ihren Spaß daran, den Nordlichtern vorzuführen, wie deren eigene Taktik aussieht, wenn man ein richtig schönes Team so spielen lässt.

Playground I - Langenhagen Pigs 1 : 2

Torschützen: --- *** Didier Golambo (44., 80.)

Gelbe Karten: --- *** Didier Golambo, Ralf Bauer

Tja, gegen Amateure, die einem Profi eine solche Aufstellung nicht zutrauen, ist die Taktik der Pigs dann doch relativ gut, wenngleich Playground tendenziell völlig richtig geraten und selbst immerhin 20% Siegchance herausgespielt hatte. Aber am Ende setzte sich doch der stärkere Profi verdient durch.

The Toors II - Sesamstraßen Kicker 0 : 8

Torschützen: --- *** Robinson (23., 60.), Rabbit (51., 60.), Rovaniemi (6., 78.), Reblaus (65.), ReWirPower (31.)

Dieselbe Amateurtaktik wie im Spiel vorher, aber diesmal passte sie nicht nur erheblich schlechter, sie traf auch auf einen erheblich stärkeren Gegner, der satte 100% Siegchance herausgespielt hatte.

TSV Aufderhöhe I - Brunswick Lions 0 : 2

Torschützen: --- *** Z.Ment (4., 32.)

Der Amateur war zu dieser Begegnung nicht angetreten, und die Lions hatten wenig Mühe, einen Treffer mehr zu erzielen, als der Gegner Torchancen besaß.

American National Soccer Institute II - Grobitown Rangers 1 : 2

Torschützen: --- *** Lima (1., 86.)

Die Aufstellung des Amateurs war fast perfekt - aber eben nur fast. Zwei Torchancen für die Rangers blieben übrig und entschieden diese Begegnung dann doch sehr verdient zugunsten des Zweitligisten.

Frühling!Frühling! II - Badische Erzrivalen II 1 : 2

Laut Kalender ist der Frühling bereits vorbei - und das muss sich auch der Torwart der Badenser gedacht haben, der mit einer fabelhaften Vorstellung nur eine einzige der 9 Torchancen des Gegners durchließ, während der Ausputzer des Gegners keine der beiden Torchancen der Erzrivalen vereiteln konnte. Und das reichte dann exakt zum Kippen der Begegnung aus.

American National Soccer Institute I - ASK Drückeberg II 5 : 0

Die Drückeberger hatten ihrem Namen alle Ehre gemacht und waren gleich gar nicht erst erschienen. Entsprechend deutlich wurde ihre Stan-Dard-Aufstellung vom Zeichensatz vom Platz geschossen.

GM-Angebot

Versteigerung

1) Anlagennutzen	T III 9 >11 [1.5] (1) für	2012 (1828) an Die Spekulanten
2) Shirax	MS I 10 >13 [1.5] (2) für	2040 (1929) an Halifax Heroes
3) Morgana	F II 5 [-0.5] für	1838 (1799) an Ritter der Tafelrunde
4) Frank Delle	VMS III 6 [0] für	1478 (1314) an Mangelsdorfer Mannen
5) Captain Nixon	F I 5 >9 [0.5] 2*V für	1606 (1159) an Crossroads
6) Hope0	VMS II 9 für	1145 (1108) an Viking Raiders
7) Esel	F V 11 >12 1*S (3) für	1353 (1145) an SpVgg Kieselstein

11472

Neues Angebot

1) A III 9 >12 [1.5] (1)	(NL-Wert: 720)
2) V II 13 (1)	(NL-Wert: 780)
3) M II 3 [-0.5]	(NL-Wert: 180)
4) F I 8 4*M	(NL-Wert: 576)
5) F III 11 3*V (1)	(NL-Wert: 396)
6) F II 9 [0.5] 2*S	(NL-Wert: 486)
7) VMS nT 5	(NL-Wert: 600)

Den potentiell überstarken Torwart kauft der Tabellenletzte der 2. Liga A mit bisher 15 Gegentoren aus 6 Spielen. Der Preis muss in Ordnung sein, denn er liegt nur einen WP über dem tabellarischen Handelswert eines τ III 9, und den holt der Käufer durch den geringeren Trainingsaufwand schon in dieser Saison wieder rein; die Überstärke in genau 14 Saisonspielen (im Pokal ging für den Käufer gerade das Elfmeterschießen verloren... aha, deshalb also) gab es fast umsonst dazu, abzüglich der Sperre im nächsten Ligaspiel.

Position 2, wo normalerweise der Starspieler angeboten wird, ist diesmal ziemlich angeschimmelt mit gleich zwei Macken, aber immerhin ideal, um für ein superstarkes Team noch Masse oberhalb der 130-WP-Barriere auf den Platz zu drücken, und konsequenterweise kauft ihn der Serienmeister der letzten drei Saisons! Allerdings hatte der sich gerade eben schon ein besonders schickes τ zugelegt, da müssen die WP nun also in Strömen fließen. Zum Ausgleich gibt es auf Position 3 einen Spielertrainer mit auf den Kujambel identischem \cup SW-Wert, und den kauft in völlig richtiger Erkenntnis seiner Lage der Handelswertweg der 1. Liga.

Die übrigen vier Spieler, die mal wieder fast genau gleich viel wert sein sollen, kosteten wie üblich mehr als von \cup SW erwartet: Der umsonst trainierbare Alleskönner geht relativ teuer zu den Musikern in die 1. Liga, obwohl er nie Stufe 10 erreichen wird; die billig nachzurüstende Alter-I-Struktur für überalterte Vereine geht für noch mehr Kohle zu ehemaligen Musikern in die 2. Liga A. Den flexiblen, aber langweiligen Alter-II-Heinz versteht jeder, da lagen fast alle Gebote dicht beisammen; gekauft hat ihn ein ordentlicher Zweitligist, der allerdings eine Runde zuvor für denselben Preis bereits einen ν S II 8 von der Transferliste... hm. Immerhin unter tabellarischem Handelswert zum niedrigsten Preis in dieser Runde, aber da ist jetzt wohl reichlich Alter II versammelt. Und der überstarke Opa zum Schluss geht *nicht* an den eigentlich Meistbietenden, weil dieser die Bedeutung von 'F' missverstanden und geglaubt hat, sich dafür eine Reihenqualifikation aussuchen zu dürfen; das Zweitgebot war allerdings auch nicht so ganz billig.

Letzte Saison gab es übrigens einen neuen Minusrekord an Zinszahlungen, doch in der laufenden Saison liegen wir bisher *deutlich unterhalb* der Vorjahreswerte. Das liegt natürlich zum Teil an der erhöhten Liquidität im Ligasystem, aber die Manager scheinen inzwischen tendentiell auch mehr auf ihre Finanzierungskosten zu achten. Dadurch dürfte die Geldmenge mittelfristig weiter zunehmen; interessanterweise steigen trotzdem die Preise bisher nicht.

Transferliste

Versteigerung

- 1) Charlotte VS III 6 für 378 an Profexa Vorwärts
- 2) Niklaus VM III 6 für 420 an Grobitown Rangers (*Sperrgebot*)
- 3) Wastl VS IV 4 für 101 an FC Lurchschutzgebiet

Neues Angebot

Es wurde kein Spieler neu angeboten.

1. Liga

Platz	Verein	Heim	Auswärts	Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	PS Spielerei	3 0 0	1 1 1	+20	21:1	9:3	18	3.5	3760	T.Edbauer
2)	Agricola Team	3 0 0	1 0 2	+10	13:3	8:4	4	5	1660	M.Kopp
3)	Halifax Heroes	1 2 0	1 1 1	+7	10:3	7:5	24	4	-744	M.Schlumpberger
4)	Mangelsdorfer Mannen	3 0 0	0 1 2	+5	9:4	7:5	0	3.5	203	R.Gunst
5)	VfL Chaos 2003	1 1 1	2 0 1	+2	9:7	7:5	76	2.5	1556	C.Neumann
	Lokomotive Albany 1830	2 1 0	1 0 2	+2	9:7	7:5	12	4	791	A.Reschke
7)	FC Hollywood	2 1 0	0 1 2	0	7:7	6:6	38	4.5	1342	T.Gebhard
8)	American Soccer Club II	2 0 1	0 2 1	-2	5:7	6:6	10	3.5	3112	L.Kautzsch
9)	Kraichgau Rangers	3 0 0	0 0 3	-2	4:6	6:6	24	4	446	T.Schreckenberger
10)	Steinbock Schilda	0 2 1	1 1 1	-17	6:23	5:7	10	2.5	2728	J.Haack
11)	Ritter der Tafelrunde	1 1 1	0 0 3	-10	5:15	3:9	4	3.5	398	L.Grossmann
12)	3. FC Eiderstedt	0 0 3	0 1 2	-15	1:16	1:11	12	4	1604	M.Ahlemeyer

2. Liga A

Platz	Verein	Heim	Auswärts	Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	Heart of Scapa Flow	2 1 0	2 1 0	+11	17:6	10:2	4	4	-255	V.Bongartz
2)	Reissdorfer Thekentornados	3 0 0	1 1 1	+5	13:8	9:3	12	3.5	857	G.Dehermer
3)	FC Südlich	3 0 0	0 1 2	+5	13:8	7:5	0	4.5	194	S.Bauer
4)	Kogge Hansa	2 1 0	1 0 2	0	8:8	7:5	0	4.5	409	T.Bremer
5)	Goaldies	2 1 0	1 0 2	-1	6:7	7:5	44	5	870	M.Frenzel
6)	Langenhagen Pigs	2 0 1	1 0 2	-1	14:15	6:6	20	5.5	1243	S.Reitstetter
7)	Managerclub United	2 0 1	0 1 2	+2	9:7	5:7	44	3.5	2586	T.Walk
8)	Viking Raiders	2 0 1	0 1 2	+1	12:11	5:7	4	2	726	R.Schediwiy
9)	Hexenkessel SV	0 3 0	1 0 2	-1	3:4	5:7	24	4	2364	(Stan Dard)
10)	Lucky Losers	2 0 1	0 1 2	-13	8:21	5:7	20	3	1776	H.Trautwein
11)	Crossroads	2 0 1	0 0 3	0	13:13	4:8	26	2	452	J.Müller
12)	Die Spekulanten	1 0 2	0 0 3	-8	7:15	2:10	0	2	540	T.Lauterbach

2. Liga B

Platz	Verein	Heim	Auswärts	Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	Kallemänner	2 1 0	2 1 0	+7	10:3	10:2	12	3.5	688	K.-H.Peuckmann
2)	SpVgg Kieselstein	2 1 0	1 1 1	+6	9:3	8:4	30	4	1346	P.Drexler
3)	Blut-Rot Mannheim	1 2 0	2 0 1	+3	5:2	8:4	20	4.5	1070	M.Hellige
4)	Titanic Players	2 0 1	1 1 1	0	9:9	7:5	26	3.5	717	H.Springer
	Sesamstraßen Kicker	1 2 0	1 1 1	0	9:9	7:5	0	4	1661	H.Girke
6)	FC Lurchschutzgebiet	3 0 0	0 1 2	-2	10:12	7:5	64	3.5	114	S.Kommer
7)	Grobitown Rangers	2 0 1	1 0 2	+4	15:11	6:6	0	4	668	D.Kamlah
8)	Profexa Vorwärts	1 0 2	1 1 1	-1	3:4	5:7	0	2.5	589	B.Lickes
9)	Galaktische Raumgilde	2 0 1	0 0 3	-2	10:12	4:8	4	3	86	M.Seidel
10)	Atletico Cheb FC	1 1 1	0 1 2	-2	6:8	4:8	16	3	-425	Ch.Wetzstein
11)	Die heiligen Flußpferde	1 0 2	0 1 2	-6	4:10	3:9	4	3.5	1130	L.Pfeiffer
12)	Brunswick Lions	1 1 1	0 0 3	-7	9:16	3:9	0	3	2954	S.Wöllner

1. Liga		2. Liga A		2. Liga B	
13 Buemi	(PS Spielerei)	7 Yggdrasil	(Viking Raiders)	5 Peace Keeper	(Galakt. Raumgilde)
4 Korbflechtere	(Agricola Team)	7 Talent 2	(Crossroads)	4 Karler Asten	(Kallemänner)
4 Seelax	(Halifax Heroes)	5 Talent 2	(Managerclub United)	4 Lima	(Grobitown Rang.)
4 Relax	(Halifax Heroes)	4 Talent 1	(Lucky Losers)	3 Bärli	(SpVgg. Kieselstein)
4 Erwartungspunkte	(VfL Chaos 2003)	4 Talent 1	(Crossroads)	3 Bravo	(Grobitown Rangers)
4 PKW-Maut	(VfL Chaos 2003)	4 Hektor Pascal	(Reissdorfer TT)	3 Blindschleiche	(Lurchschutzgebiet)
3 Piquet	(PS Spielerei)	4 Ochs	(Die Spekulanten)	3 Wechselkröte	(Lurchschutzgebiet)
3 Brawn GP	(PS Spielerei)	4 Zirndorfer	(FC Südlich)	3 Dragon	(Titanic Players)
3 David Friedmann	(Mangelsdorf)	4 Held	(FC Südlich)	3 Z.Ment	(Brunswick Lions)
3 Nils Landgren	(Mangelsdorf)	4 Chet Baker	(Heart of Scapa Flow)	3 K. Ninchen	(Brunswick Lions)